

Epoxidharz-Schleier-Entferner

PCI Duraclean[®] EP

zum Entfernen von Epoxidharz-Schleier-Resten von
keramischen Fliesen



Neu

Anwendungsbereiche

- Für innen und außen.
- Für Wand und Boden.
- Zum Entfernen von erhärteten Epoxidharzschleiern von PCI Durapox Premium, PCI Durapox Multicolor, PCI Durapox Harmony, PCI Durapox NT und PCI Durapox NT plus auf keramischen Fliesen und Platten.

Produkteigenschaften

- **Gebrauchsfertig**, kein Anmischen notwendig.
- **Pastöse Einstellung**, Material kann auch an Wandflächen eingesetzt werden.
- **Einfache Verarbeitung**, kann mit Pad, Bürste, Quast oder Spachtel aufgetragen werden.
- **Wasserverdünnbar**, bei nur geringer Verschmutzung.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	anionische Tenside, nichtionische Tenside, Seife 5 %
Konsistenz	gelartig
Lagerung	trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern
Lagerfähigkeit	mind. 24 Monate

Lieferform

Verpackung	Art.-Nr./EAN-Prüfz	zus. Hinweis	Farbe
1-kg-Flasche	11626/5	Karton bestehend aus: 2 x 1-kg-Flasche	beige

Anwendungstechnische Daten

Verarbeitungstemperatur	ca. + 5 °C bis + 30 °C
Dichte des angemischten Materials / Frischmörtelrohddichte	ca. 1,22 g/cm³
Verbrauch	
punktuell	ca. 200 bis 300 ml

Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die angegebenen Zeiten.

Verarbeitung von PCI Duraclean EP

Während der Verarbeitung auf gute Durchlüftung achten. Je frischer die Verschmutzung, desto einfacher lässt sich diese entfernen. Das Fugenmaterial sollte dennoch mindestens eine Woche alt sein, um es nicht zu beschädigen.

Vor Gebrauch gut schütteln!

Entfernen von frischen Epoxidharzschleiern (> 7 Tage):

- 1 PCI Duraclean EP mit einem geeigneten Werkzeug (beispielsweise einem weichen Pad, einem Tuch oder einer Bürste) auf die zu reinigende Fläche aufbringen und mindestens 10-15 Minuten einwirken lassen. Produkt während der Einwirkphase nicht vollständig eintrocknen lassen. Eventuell mit etwas Wasserzugabe flüssiger machen.
- 2 Anschließend mit einem geeignete Werkzeug maschinell oder manuell bearbeiten.
- 3 Mit Wasser aufnehmen und ausreichend mit klarem Wasser spülen.

Entfernen von alten, hartnäckigen Epoxidharzrückständen:

- 1 PCI Duraclean EP unverdünnt mit einem geeigneten Werkzeug (beispielsweise einem weichen Pad, einem Tuch oder einer Bürste) auf die zu reinigende Fläche aufbringen und mindestens 15 – 20 Minuten einwirken lassen.
- 2 Anschließend mit einem geeigneten Werkzeug (beispielsweise einem abrasiven Pad) je nach Art des Bodenbelags bearbeiten. Die Wahl des Pads muss auf den Bodenbelag abgestimmt sein, um keine Beschädigungen zu verursachen. Ein Test im Randbereich der zu reinigenden Fläche wird empfohlen.
- 3 Belag mit ausreichend klarem Wasser spülen.

Hinweise zur sicheren Verwendung

Nur für gewerbliche Anwendung!

Enthält: Benzylalkohol, 2-Aminoethanol.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann die Atemwege reizen.

Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt

anrufen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 3 stark wassergefährdend (Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (5.2))

Weitere Informationen können dem PCI-Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.

Bitte beachten Sie

- Nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C verarbeiten.
- Es empfiehlt sich, die günstigste Einwirkzeit von PCI Duraclean EP durch einen Vorversuch zu ermitteln.
- Kunststoffe können durch PCI Duraclean EP eventuell angelöst werden. Deswegen ist im Einzelfall eine Verträglichkeitsprüfung durchzuführen.
- PCI Duraclean EP darf nicht in die Kanalisation gelangen.
- Bei Verwendung eines harten Pads zum Reinigen muss sichergestellt werden, dass die Oberflächenstruktur der Keramik (Rutsicherheit) nicht verändert wird.
- Werkzeuge können nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

Entsorgung von entleerten PCI-Verkaufsverpackungen

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter <http://www.pci-augsburg.eu/de/service/entsorgungshinweise.html>. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

Architekten- und Planer-Service

Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Beratungszentren in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

+49 (8 21) 59 01-171

www.pci-augsburg.de

Ausgabe 1/25

Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden

Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 102247 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich

Dresdner Straße 87/A2/Top 3 · 1200 Wien
Tel.: +43 50610 5000

www.pci.at

Sika Schweiz AG - VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21

www.pci.ch

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.